

# Einführung Interview

Seminar Interview & Beobachtung  
WS 2010/11

Basierend auf Beiträgen von A. Bender, J. Bengel, P.  
Hinrichs, K. Kufner, H. Linster & T. Stächele

# Definition - Begriffsklärung

---

- Befragung als Oberbegriff
- mündliche (Interview) und schriftliche („Fragebogen“) Befragung
- Befragung als Forschungsmethode
- Befragung/Interview als berufliche Tätigkeit
- Interview als „multiple“ Methode

# Psychologisches Interview

---

- .. ist **zielgerichtete mündliche (verbale) Kommunikation**
- .. zwischen einem/ mehreren Befragern und einem/ mehreren Befragten (**asymmetrisch**)
- .. **Informationssammlung über ... der zu befragenden Person(en)**

Hauptvarianten / Leitprinzipien:

- Standardisierung, Quantifizierende Erfassung und Auswertung
- Offenheit, Individualisierung, qualitative Erfassung und Auswertung

# Klassifikation von Interviews

---

- Ausmaß von Standardisierung
- Autoritätsanspruch (weich-hart-neutral)
- Art des Kontaktes (vis-a-vis, .. Internet)
- Anzahl der Interviewer (ein I. ... Tandem)
- Funktion (ermittelnd – vermittelnd)
- Einsatzbereich (Betrieb, Medien, Klinik, u.a.)

(Bortz & Döring, 2002, 238)

# Klassifikation: Strukturierung

---

- Thematische Strukturierung:
  - Rahmenthema/Gegenstand, Fragen, Antworten
- Methodische Strukturierung:
  - Anzahl und Abfolge/Reihenfolge der Fragen, Fragenart, Antwortalternativen, Durchführung (u.a. Interviewerstil)

# Klassifikation: Standardisierung

---

- Standardisiertes Interview
  - = voll strukturiert
  - = alle Elemente einschl. Auswertung sind festgelegt (Instrument funktioniert für sich)
- Strukturiertes Interview
  - = nicht voll strukturiert
  - Element „Antwort“ relativ offen, Auswertung „offen“ (Expertenurteil erforderlich)

# Halbstrukturiertes Interview

---

- Gegenstand/Rahmenthema und Fragen sind (weitgehend) vorgegeben
- Antworten sind relativ offen (freie Antworten)
- Interviewleitfäden
- Auswertung über Kategoriensystem, qualitative Inhaltsanalyse
- Explorative Zielsetzung, Weiterentwicklung des Interviews

# Offenes Interview

---

- Ziel: Offenheit für die Sichtweisen der befragten Personen
- Rahmenthema über Eingangsfrage
- Offene Gesprächsführung (alltagsnah)
- Explorative Untersuchung
- Narratives, themenzentriertes Interview, Leitfaden-Interview



# Interviewerstil

---

- Weiches – neutrales – hartes Interview
  
- Interviewerstile:
  - Fordernd/ konfrontativ/ investigativ – neutral/ unpersönlich – sympathisierend/ warm
  - Direktiv - nondirektiv

# Frageformen

---

- Funktionale Fragen
  - Kontakt- oder Einleitungsfragen
  - Überleitungs- oder Übergangsfragen
  - Kontrollfragen
- Formale Fragen
  - Offene vs. geschlossene Fragen
  - Direkte vs. indirekte Fragen
  - Zirkuläre Fragen
- Sonderfall: Suggestivfragen

# Wann welche Form des Interviews?

---

## ○ **Entscheidungsperspektiven:**

- Standard. vs. offenes Interview
- mündliche vs. schriftliche Befragung
- Interview/Befragung vs. andere Methode

## ○ **Ausgangsfragen:**

- Wofür (Zweck)? Was ist das Thema? Ist das Thema bewusstseinsfähig, sprachlich fassbar? Politisch und sozial befragbar?
- Organisatorische Gesichtspunkte: Stichprobe? Interviewer? Durchführung? Protokollierung? Auswertung? u.a.

# Weiterführende Literatur

---

- Bortz, J. & N. Döring (2002). *Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler* (3. überarbeitete Auflage, Kapitel 4.4 Befragen, speziell 4.4.1 Mündliche Befragungen, S. 237-253). Berlin: Springer Verlag.
- Fisseni, H.-J. (2004). *Lehrbuch der psychologischen Diagnostik*. Göttingen: Hogrefe-Verlag. Kapitel 8: Gesprächsführung: Anamnese, Katamnese, Exploration, Interview (S. 140-170).

Laieninterview

<http://www.youtube.com/watch?v=BuBtmfHo0NM>

Anamnestisches Interview (Tiefenpsychologie)

<http://www.youtube.com/watch?v=pTWmg5q804E>